

Biotopname

Seggen-Erlenwald bei Friederikenshof

Standort /Geologie

vermoorte Senke der Grundmoräne

Naturraum

Kuppiges Tollensegebiet mit Werder

Landkreis / Kreisfreie Stadt

Mecklenburg-Strelitz

Gemeinde / Stadt

Klein Vielen

Ifd. Nr. im Biotopverzeichnis

00936

Schutzmerkmale

geschützt nach §20 LNatG M-V

Hauptcod.

Nebencode

Überlagerungscode

Vegetationseinheiten

Uferseggen-Erlenwald; Rasenschmielen-Erlenwald

Habitats + Strukturen

H S E H Z I H M S H A O

Beschreibung / Besonderheiten

vorläufige Größenangabe

Von Schwarzerlen dominierter Feuchtwald in einer vermoorten Senke. Die hoch gewachsenen Erlen bilden eine geschlossene Baumschicht. Vereinzelt treten Moorbirken, Erlen und alte vielstämmige Ulmen hinzu. Zahlreicher sind die Eschen in der Krautschicht vertreten, wo ansonsten die Ufersegge dominiert, begleitet von wenigen weiteren Arten (Bittersüßer Nachtschatten, Sumpfreitgras, Rasenschmieie, Wurmfarne). Eine Strauchschicht ist spärlich ausgebildet von einigen Eschen. Der ruderalisierte Rand der Senke wird von Eschenbeständen bewachsen. Der Biotop liegt inmitten einer Ackerlandschaft.

Wertbestimmende Kriterien

Artenreichtum (Flora)

Vorkommen seltener / typischer Tierarten

seltener / gefährdeter Pflanzenbestand

seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft

natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops

gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops

typische Zonierung von Biotoptypen

Struktur- und Habitatreichtum

vielfältige Standortverhältnisse

historische Nutzungsformen

aktuelle Nutzung

Flächengröße / Länge

Umgebung relativ störungsarm

landschaftsprägender Charakter

Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion

Gefährdung

Y W G

keine Gefährdung

Empfehlung

Z S E

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		5		0		7		-		4		2		2		-		4		0		2		7	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ g Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ k Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ k wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ ☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ g feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ k sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ ☐ g Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität												Umgebung																	
k g												k g												k g					
☐ ☐ intensiv												☐ ☐ Fischerei												☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv												☐ ☐ Angeln												☐ ☐ g Acker / Gartenbau					
☐ ☐ g aufgelassen												☐ ☐ Erholung												☐ ☐ Ackerbrache					
☐ ☐ keine Nutzung												☐ ☐ Kleingartenbau												☐ ☐ Grünland, intensiv					
												☐ ☐ Erwerbsgartenbau												☐ ☐ Grünland, extensiv					
												☐ ☐ Ferienhäuser												☐ ☐ g Laub- / Mischwald					
												☐ ☐ Bodenentnahme												☐ ☐ Nadelwald					
												☐ ☐ Verkehr												☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch					
												☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage												☐ ☐ Gehölz					
												☐ ☐ sonstige Nutzung:												☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache					
																								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur					
																								☐ ☐ Graben					
																								☐ ☐ Fließgewässer					
																								☐ ☐ Stillgewässer					
																								☐ ☐ Trockenbiotop					
																								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
																								☐ ☐ Weg					
																								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
																								☐ ☐ Bahnanlage					
																								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
																								☐ ☐ Silo / Stallanlage					
																								☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
																								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Alnus glutinosa Carex riparia																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Fraxinus excelsior Deschampsia cespitosa Solanum dulcamara Urtica dioica																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV) Betula pubescens Ulmus laevis Athyrium filix-femina Calamagrostis canescens <u>Carex lasiocarpa</u> Dryopteris carthusiana Galium palustre Iris pseudacorus Poa palustris																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																				Datum erste Begehung: 05.11.2001									
																				Datum letzte Begehung:									
Bearbeiter/in: Grünspektrum-Kroker																				Foto: 2				Folgeseiten: 0					